

log**buk**

Online-Seminare,
NEU: Zertifikatskurse
und individuelle Fortbildungen
zur Unterstützten Kommunikation (UK)

2023



UK-Wissen
weitergeben



**Online-
Seminare**



**Individuelle
Fortbildung**

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



**Zertifikatskurse
der GesUK**

LogBUK

Fortbildungen 2023

Wir bieten Seminare rund um die Unterstützte Kommunikation (UK) an. Dabei werden wir als ReferentInnen aktiv und geben das Wissen aus unserer täglichen Arbeit gerne weiter. Außerdem konnten wir externe ReferentInnen für unsere Online-Seminare gewinnen. Die Kurse sind darauf ausgerichtet, dass sie einen hohen Praxisbezug besitzen und Sie in den Seminaren Ideen zur Umsetzung im Alltag erhalten.

Sie finden alle Informationen und die einzelnen Seminare anhand der Seminarnummer unter

www.logbuk.de/termine

| Inhalt | Seite |
|-----------------------------------------------------------------------|--------------|
| Online-Seminare | 5 |
| Fortbildungen – Aufzeichnungen | 15 |
| Zertifikatskurse | 18 |
| nach Standard der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. | |
| Individuelle Fortbildungen – Module | 23 |
| Anmelde- und Nutzungsbedingungen | 31 |



Wie funktioniert ein Online-Seminar?

Anmeldung und Zahlung

Die Zahlung erfolgt per Rechnung. Ihre Rechnungsdaten geben Sie bei der Anmeldung an. Die Rechnung wird Ihnen per E-Mail ca. 5 - 10 Tage vor dem Seminar zugesandt. Anmeldungen für Seminare sind bis eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn möglich; in diesem Fall erhalten Sie die Rechnung im Nachgang. Ihre Teilnahmebestätigung und das Handout erhalten Sie nach dem Seminar ebenfalls per E-Mail.

Zugangsdaten

Nach der Anmeldung erhalten Sie einen Anmeldelink für das Seminar. Der Anmeldelink gilt für eine Person! Zum Starten des Online-Seminars folgen Sie dem Link und den Angaben des Systems. Sollten Sie bis zwei Tage vor dem Seminar keinen Anmeldelink erhalten haben, melden Sie sich bitte unter info@logbuk.de. Sie erhalten dann nochmal einen neuen Link. Kontrollieren Sie bitte auch Ihren Spam-Ordner.

Technik

Wir nutzen für unsere Online-Seminare die Software Zoom. Um an dem Seminar teilzunehmen, klicken Sie auf den Einladungslink. Anschließend werden Sie aufgefordert auf „*Link öffnen*“ zu klicken. Anschließend wählen Sie „*am Meeting teilnehmen*“ und geben das Passwort ein. Nun wählen Sie „*per Computer dem Audio beitreten*“.

Anmeldung

www.logbuk.de/online-seminare



... keine Zeit? *

Die folgenden Online-Seminare finden zu einem bestimmten Zeitpunkt statt. Sie interessieren sich für ein Seminar, haben aber zum Zeitpunkt der Veranstaltung keine Zeit? Kein Problem.

Wir zeichnen die Seminare, die mit * gekennzeichnet sind auf und Sie können sich diese im Nachgang anschauen.

Melden Sie sich dazu bitte entweder unter dem Anmelde-link an und vermerken „Aufzeichnung“ oder schreiben Sie an info@logbuk.de mit Angabe des gewünschten Seminars und Ihrer Rechnungsadresse. Sie erhalten dann per E-Mail die Rechnung, die Zugangsdaten sowie das Handout und haben eine Woche Zeit, sich das Seminar online anzusehen.

Tip: Auf unserer Homepage finden Sie unter www.logbuk.de/aufzeichnungen bereits viele Seminare zu verschiedenen Themen.

Online-Seminare

2023

VA 01/2023

Förderung von Kindern mit Down-Syndrom in den ersten Lebensjahren

Datum: Donnerstag, 19.01.2023
Zeit: 19:00 – 21:30 Uhr (4 UE)
Kosten: 49,- €
Referentin: Simone Homer-Schmidt, Logopädin

In diesem Seminar werden nach einer kurzen Darstellung der kognitiven und sprachlichen Besonderheiten der Kinder mit Down-Syndrom, verschiedene Möglichkeiten zur Förderung in den ersten Lebensjahren dargestellt. Besprochen werden neben Förderung der Mundmotorik und Unterstützung der sprachlichen Vorläuferfähigkeiten, der Einsatz von Gebärden sowie die Therapiemethode „Frühes Lesen“ zur Erweiterung des Wortschatzes. Zum Ende des Seminars ist Zeit für Fragen.

VA 02/2023

Unterstützte Kommunikation bei Menschen mit schwerer Behinderung *

Datum: Dienstag, 24.01.2023
Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr (3 UE)
Kosten: 35,- €
Referentinnen: Johanna Stadler, Ergotherapeutin
Sabrina Beer, Logopädin,
MSc. Neurorehabilitation

Wie können Teilhabe, Kommunikation und Interaktion bei Menschen gefördert werden, die eine schwere Form der Behinderung haben? Im Seminar werden Möglichkeiten zur basalen Kommunikation vorgestellt. Daneben wird beleuchtet, wie ein Ursache- und Wirkungsverständnis aufgebaut werden kann. Auch Ideen zur Gestaltung von Teilhabesituationen werden Inhalt sein.

VA 03/2023

Ideen rund um GoTalk Now *

Datum: Donnerstag, 02.02.2023
Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr (3 UE)
Kosten: 35,- €
Referentinnen: Kerrin Sumfleth, Logopädin & Sabrina Beer,
Logopädin, MSc. Neurorehabilitation

Das Programm GoTalk Now ist eine App für das iPad. Mit Hilfe der App können Raster- oder Szeneseiten mit Fotos, Videos oder Symbolen angefertigt werden. So können Kommunikationsseiten, Seiten zur Verhaltenssteuerung, Quizseiten, Erzählseiten und Beschäftigungsseiten angelegt werden. Die Seiten können in Einzelbücher oder in einem Gesamtbuch organisiert werden. In den erstellten Feldern können Fotos, Videos, Symbole, Sounds und diverse andere Dinge integriert werden. Im Workshop werden Ideen für den Alltag und hilfreiche Einstellungen vorgestellt. Hilfreich ist es, wenn Sie ein iPad mit GoTalk Now zum Ausprobieren bereit halten – dies ist aber keine Bedingung.

VA 04/2023

Wir gebärden Bücher!

Datum: Dienstag, 07.02.2023
Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr (2,5 UE)
Kosten: 45,- €,
Referent: Hendrik Dangschat, Diplom Sozialpädagoge,
Kommunikationspädagoge (LUK),
Systemischer Berater

Wie können wir Gebärden vermitteln? Eine spannende Möglichkeit bieten Bilderbücher. In diesem Seminar lernen wir passende Gebärden und lassen die Bilderbücher zum gemeinsamen Ereignis werden. Wir nutzen typische Elemente der Gebärdensprache, wie z.B. Mimik, Körpersprache, Perspektivwechsel und Rollenübernahme. Passen diese Elemente auch im Kontext von Lautsprachunterstützenden Gebärden? Manche Buch-Charaktere benötigten noch eine Namensgebärde. Wie könnte diese aussehen?

VA 05/2023

Wie bringe ich UK in den Alltag? Ideen zur Implementierung von Gebärden, einfachen Hilfen und Talkern *

Datum: Mittwoch, 15.02.2023
Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr (3 UE)
Kosten: 35,- €
Referentin: Anna-Lena Kahle, Logopädin B.Sc.

Im Alltag machen wir immer wieder die Erfahrung, dass gerade das Umfeld von UK-NutzerInnen mehr Unterstützung für einen erfolgreichen Einsatz benötigt. Welche Aktivitäten eignen sich, um in Kommunikation zu gelangen? Welche Möglichkeiten gibt es, den/die NutzerIn zu unterstützen? Muss ich etwas anpassen? Was motiviert? Dies und noch mehr wird im Seminar beleuchtet.

VA 06/2023

Kommunikation neu denken – Das Konzept Basale Stimulation im Rahmen Unterstützter Kommunikation (UK)

Datum: Mittwoch, 16.03.2023
Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr (2,5 UE)
Kosten: 45,- €
Referentin: Sibylle Lück, Bachelor of Arts (B.A.) Pädagogik, Consultant of Palliative Care, Exam. Krankenschwester, Praxisbegleiterin Basale Stimulation nach Prof. Dr. Fröhlich, Aromaexpertin (PRIMAVERA) FB Aromapflege, Gesprächsbegleiterin (BVp) Advance Care Planning Facilitator

Sich verständigen und mitteilen zu können, um Gemeinschaft zu erleben, gehört zu den zentralen und basalen Bedürfnissen eines Menschen. Der Anspruch einer gelingenden Kommunikation erfordert in der Lebensgestaltung mit schwerstbeeinträchtigten Menschen ein umfangreiches Fachwissen, Geduld, Kreativität, Humor sowie eine empathische Grundhaltung aller beteiligten Begleiter. Der Einsatz Unterstützter Kommunikation ist über die gesamte Lebensspanne möglich. Sie findet Anwendung beim Frühgeborenen bis hin zum alternden und hochbetagten Menschen. Das Konzept der Basalen Stimulation versteht sich als interaktives Konzept, als Verstehens- und Handlungsmodell und beschreibt in seinen Grundgedanken Wege zu mehr Selbstbestimmung trotz Abhängigkeit. Im Rahmen dieses Vortrages sollen achtsame

Dialoge mit beeinträchtigten Menschen unterschiedlicher Altersgruppen im Mittelpunkt stehen, vorgestellt und gemeinsam diskutiert werden.

VA 07/2023

Persönliches Budget als sinnvolle Alternative

Datum: Freitag, 17.03.2023
Zeit: 09:30 – 12:30 Uhr (3,5 UE)
Kosten: 59,- €
Referentin: Ilka Martin, Soziale Arbeit/Sozialpädagogik/
Sozialmanagement (FH), Vorstand Bundesarbeitsgemein-
schaft Persönliches Budget e.V., Vorstand Autismus-Eltern e.V.,
Vorstand SeGold e.V.

Menschen mit Beeinträchtigungen benötigen oft Unterstützung zur gleichberechtigten Teilhabe. Diese wird in vielen Fällen als Sachleistung erbraucht. Für einige Menschen gibt es kein passendes Angebot vor Ort oder die Anbieter können nicht das leisten, was benötigt wird. Hier bietet das persönliche Budget eine sinnvolle Alternative. Zum einen gibt es dem Menschen mit Beeinträchtigung die Möglichkeit, Regie über die Hilfe zu führen, zum anderen können Angebote kreiert werden, die es so vor Ort nicht gibt. Ziel ist es passgenaue, selbstbestimmte Hilfen zu installieren, die auf die individuellen Bedürfnisse des Einzelfalls zugeschnitten sind. Diese Hilfe eignet sich besonders für Menschen, die Einfluss auf die Hilfeart ausüben möchten oder keine passende Hilfe vor Ort finden.

Hauptpunkt: Persönliches Budget für Menschen mit schwerer Beeinträchtigung

- Unterschiede zwischen Sachleistung, Persönliches Budget als Dienstleistungsmodell und Persönliches Budget als Arbeitgebermodell
- Grundlagen des Persönlichen Budgets: Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, Behandlungspflege
- Beantragung des Persönlichen Budgets
- Ausgestaltungsmöglichkeiten des Persönlichen Budgets
- Kostenkalkulation
- Rechte und Pflichten im Arbeitgebermodell
- Vor- und Nachteile des Persönlichen Budgets
- trägerübergreifendes Persönliches Budget für Menschen mit vielen unterschiedlichen Bedarfen

VA 08/2023

Basisinformationen zu Leichter und Einfacher Sprache

Datum: Dienstag, 21.03.2023,
Zeit: 10:00 – 15:00 Uhr (6 UE)
Kosten: 105,- €
Referentin: Katrin Thielking, Erzieherin und Diakonin

Im Seminar erhalten Sie Basisinformation zu Leichter und Einfacher Sprache. Die beiden Begrifflichkeiten Leichte Sprache und Einfache Sprache werden differenziert. Regeln der Leichten Sprache erarbeitet. Zudem werden Gestaltungsmöglichkeiten für Leichte Sprache und leicht sprechen aufgezeigt. Abgerundet wird das Seminar mit einer Erprobungsphase.

VA 09/2023

UK und Mehrsprachigkeit – ein Schlüssel zur Verständigung *

Datum: Donnerstag, 30.03.2023
Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr (3 UE)
Kosten: 35,- €
Referentin: Rosy Geller, Erzieherin,
Kommunikationspädagogin

Die Anzahl der Kinder, die nicht muttersprachlich sind, wächst. Das stellt alle im Versorgungsprozess vor Herausforderungen. Wie können Verständigung und Teilhabe unterstützt und der Erwerb der Zweitsprache gefördert werden? Nach einem kurzen Überblick über die Sprachentwicklung, wird auf Visualisierungsmöglichkeiten anhand von Symboltafeln, -ordnern und -büchern eingegangen. Erzähl-, Tage- und Ich-Bücher werden vorgestellt. Das Konzept des Kern- und Randvokabulars wird auf den Zweitspracherwerb übertragen und Themenkisten sowie weitere Hilfen und didaktische Methoden erarbeitet. Neben individuell erstellten Materialien werden auch „Materiallieferanten“ zur Verfügung gestellt.

VA 10/2023

Ich baue mir meine UK-Diagnostik *

Datum: Dienstag, 18.04.2023
Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr (3 UE)
Kosten: 35,- €
Referentin: Sabrina Beer, Logopädin,
MSc. Neurorehabilitation

Es gibt zahlreiche Diagnostik- und Beobachtungs-Instrumente in der Unterstützten Kommunikation. Wir stellen einige unserer Favoriten vor und zeigen, welche Tools wir aus den einzelnen Instrumenten häufig einsetzen. So kann eine individuell auf das Gegenüber ausgerichtete Erhebung erfolgen. Es entsteht ein Diagnostik-Baukasten, mit Hilfe dessen Fragen wie: „Welche Fähigkeiten und Ressourcen hat mein Gegenüber? Welche Möglichkeiten der Unterstützten Kommunikation sind hilfreich, um Teilhabe und Selbstwirksamkeit zu ermöglichen?“, beantwortet werden können.

VA 11/2023

Kinder mit Autismus-Spektrum Störungen brauchen kompetente Kommunikationspartner: Wie spreche ich mit einem Kind mit Autismus-Spektrum-Störung?

Datum: Donnerstag, 04.05.2024
Zeit: 18:00-20:30 Uhr (3 UE)
Kosten: 45,- €
Referentin: Hildegard Kaiser-Mantel,
akademische Sprachtherapeutin (M.A.)

Auf der Grundlage langjähriger Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Autismus Spektrum Störungen werden die besonderen Merkmale des Kommunikationsverhaltens gegenüber einem Kind mit Autismus Spektrum Störung aufgezeigt. Daraus ergeben sich klare Hilfestellungen, die das Kind mit Autismus Spektrum Störung braucht, damit eine erfolgreiche Kommunikation im Alltag gelingen kann.

VA 12/2023

Stellungnahme, Beantragung, Fristen und mögliche Interaktionen *

| | |
|-------------|----------------------------------|
| Datum: | Donnerstag, 11.05.2023 |
| Zeit: | 17:00 – 19:15 Uhr (3 UE) |
| Kosten: | 35,- € |
| Referentin: | Anna-Lena Kahle, Logopädin B.Sc. |

Der Weg zu einem Kommunikationshilfsmittel ist rechtlich definiert. Im Seminar zeigen wir, welche Inhalte und Schlagworte in der Stellungnahme Sinn machen. Wir strukturieren den Beantragungsprozess, erläutern Fristen und Paragraphen und diskutieren das Vorgehen bei Ablehnung, Fristüberschreitung etc.

VA 13/2023

UK bei Demenz *

| | |
|----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Datum: | 15.06.2023 |
| Zeit: | 17:00 – 19:00 Uhr (3 UE) |
| Kosten: | 35,- € |
| Referentinnen: | Sabrina Beer, Logopädin, MSc. Neurorehabilitation & Verena Kristen, Klinische Linguistin (M.Sc.) |

Dieses Seminar befasst sich mit den Besonderheiten der Kommunikation bei Menschen mit dementiellen Erkrankungen und stellt die Möglichkeiten der Unterstützten Kommunikation zu unterschiedlichen Zeitpunkten im Verlauf der Erkrankung vor. Beleuchtet werden die drei Bereiche Kommunikation, Gedächtnis und Strukturierung. Ideen zur Umsetzung werden vorgestellt.

VA 14/2023

UK mit kleinen, elektronischen Hilfen *

| | |
|----------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| Datum: | Donnerstag, 19.09.2023 |
| Zeit: | 17:00 – 19:00 Uhr (3 UE) |
| Kosten: | 35,- € |
| Referentinnen: | Ann-Marie Ebel, Logopädin B.Sc. & Verena Kristen, Klinische Linguistin (M.Sc.) |

Kleine Hilfen können so vielfältig genutzt werden und doch fehlen immer wieder Ideen, wie Step-By-Step, BIGmack, Sprechende Tasten in allen Variationen (z.B Big/ Hexa Points, Sprachbilder-Rahmen, sprechende Wand) und der AnyBook Audiostift eingesetzt werden können. Im Seminar geben wir Anregungen, wie und wo die kleinen Helfer Anwendung finden können und was dabei zu beachten ist.

VA 15/2023

Basisinformationen zu Leichter und Einfacher Sprache

| | |
|-------------|-------------------------------------------|
| Datum: | Dienstag, 26.09.2023 |
| Zeit: | 10:00 – 15:00 Uhr (6 UE) |
| Kosten: | 105,- € |
| Referentin: | Katrin Thielking, Erzieherin und Diakonin |

Im Seminar erhalten Sie Basisinformation zu Leichter und Einfacher Sprache. Die beiden Begrifflichkeiten Leichte Sprache und Einfache Sprache werden differenziert. Regeln der Leichten Sprache erarbeitet. Zudem werden Gestaltungsmöglichkeiten für Leichte Sprache und leicht sprechen aufgezeigt. Abgerundet wird das Seminar mit einer Erprobungsphase.

VA 16/2023

Ideen rund um den Book Creator *

Datum: Dienstag, 10.10.2023
Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr (3 UE)
Kosten: 35,- €
Referentin: Sabrina Beer, Logopädin,
MSc. Neurorehabilitation

Book Creator ist eine App für das iPad. Damit können eigene eBooks erstellt werden. Inhalte wie Texte, Bilder, Fotos, Grafiken, Zeichnungen, Videos sowie Audioinhalte können eingefügt und miteinander kombiniert werden. Die fertigen Bücher können im epub-Format, als pdf-Dokument oder als Video exportiert und online geteilt bzw. veröffentlicht werden. Auch ein Vorlesen lassen ist möglich. Es ergeben sich eine Reihe von Möglichkeiten für den Einsatz: Gestalten von Bilderbüchern, Fotobüchern, Kochbüchern, Erzählbüchern, Ferientagebüchern etc.. Im Workshop führen wir Sie an die Funktion der App heran und zeigen Ihnen wie man Bücher erstellt. Daneben bekommen Sie zahlreiche Ideen für den Einsatz der App im Alltag und als Lernmedium. Gerne teilen wir die erstellten Vorlagen mit Ihnen.

VA 17/2023

UK bei Aphasie *

Datum: Donnerstag, 26.10.2023
Zeit: 17:00 -19:15 Uhr (3 UE)
Kosten: 35,- €
Referentinnen: Ann-Marie Ebel, Logopädin & Sabrina Beer,
Logopädin, MSc. Neurorehabilitation

Bei einer Aphasie müssen die Betroffenen ihre Kommunikation neu ordnen. Wie kann ein therapeutisches Vorgehen aussehen, das den Fokus auf die Teilhabe und Aktivitäten lenkt und den Patienten in seinen Fähigkeiten und Ressourcen stärkt? Vorgestellt werden Möglichkeiten unter Einbezug von Methoden der Unterstützten Kommunikation. Anhand von Beispielen wird ein Weg skizziert wie ein Aktivitäten orientierter Ablauf den Patienten unterstützen kann, seine Kommunikation im Alltag zu verbessern und sprachliche Fähigkeiten auszubauen.

VA 18/2023

Ich-, Tage- und Erzählbücher *

Datum: Mittwoch, 08.11.2023
Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr
Kosten: 35,- €
Referentin: Rosy Geller, Erzieherin,
Kommunikationspädagogin

Es gibt eine Vielzahl an Möglichkeiten, über Bücher ins Erzählen und Kommunizieren zu kommen: Ich-Bücher, Tagebücher, Wochenend-Erzählbücher, Ferien-Bücher aber auch Erzählbücher zu speziellen Themen oder einmaligen Erlebnissen. Im Seminar werden unterschiedliche Bücher vorgestellt und gezeigt, wie diese gestaltet werden können. Neben der Papierform werden auch digitale Möglichkeiten zur Erstellung der Bücher vorgestellt.

VA 19/2023

Spiele besonders verpackt: Anbieten von Büchern und Spielen mit Methoden aus der Unterstützten Kommunikation

Datum: Donnerstag, 07.12.2023
Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr (3 UE)
Kosten: 45,- €
Referentin: Hildegard Kaiser-Mantel,
akademische Sprachtherapeutin (M.A.)

Kinder- und Jugendliche mit (noch) geringen lautsprachlichen Fähigkeiten wollen bei der dialogorientierten Bilderbuchbetrachtung und beim gemeinsamen Spiel auch mitreden. Möglichkeiten werden aufgezeigt, einfache Brettspiele und Bücher mit Methoden der Unterstützten Kommunikation anzubieten – analog wie auch digital mit Handzeichen, Symbolen, Sprechasten und kommunikationsbasierten Apps.

Fortbildungen – Aufzeichnungen

Folgende Seminare mit einer Dauer von ca. 120 Minuten haben bereits stattgefunden und stehen aktuell als Aufzeichnung zum Preis von 29 Euro pro Video zur Verfügung. Melden Sie sich dazu bitte unter info@logbuk.de mit Angabe des gewünschten Seminars und Ihrer Rechnungsadresse. Sie erhalten dann per E-Mail die Rechnung, die Zugangsdaten sowie das Handout und haben eine Woche Zeit, sich das Seminar online anzusehen.

Anmeldung

www.logbuk.de/aufzeichnungen

AUF 01

UK Grundlagen

Was ist eigentlich Unterstützte Kommunikation (UK), welche Formen gibt es und wer profitiert von UK? Das sind einige Fragen, die im Grundlagen-Seminar geklärt werden. Daneben lernen Sie, welche Folgen Kommunikationsbeeinträchtigungen nach sich ziehen und welche Besonderheiten in der Entwicklung bei Kindern mit UK-Bedarf zu beobachten sind. Wir zeigen häufige Einsatzmöglichkeiten von UK und liefern Ideen für die Umsetzung.

AUF 02

VED – UK als eine Säule in der Therapie

Eine verbale Entwicklungsdyspraxie schränkt die Ausdrucksmöglichkeiten ein und betroffene Kinder können sich häufig nicht ihrem Entwicklungsstand entsprechend mitteilen. In diesem Seminar werden die Fragen beantwortet, „Wann macht ein Einsatz von Methoden der Unterstützten Kommunikation Sinn?“ und „Welche Methoden eignen sich?“ Durch den Einsatz von Unterstützter Kommunikation ist eine verbesserte Teilhabe und die Reduktion psychosozialer Folgen möglich. Die Unterstützte Kommunikation dient als „Brücke“ bis die expressive Sprachleistung ausreicht. Es werden Möglichkeiten vorgestellt, die die Verständigung unterstützen.

AUF 03

Ideen rund um Vorlesestifte

Vorlesestifte bieten vielfältige Möglichkeiten zur Gestaltung von Aktivitäten und Teilhabesituationen. Wir stellen den AnyBook Audiostift und den Tellimero vor und präsentieren Ideen für den Einsatz. Dabei zeigen wir Materialien und teilen diese anschließend mit Ihnen.

AUF 04

Wie kann der Talker im Unterricht eingesetzt werden

Wie kann der Talker im Unterricht eingesetzt werden? Und zwar ohne speziell angefertigtes Arbeitsmaterial und ohne viel Programmieraufwand? Wie kann dabei der Wortschatz des UK-Nutzers / der UK-Nutzerin erweitert und wie können Aufgaben variiert werden, damit der Talker effektiv eingesetzt werden kann? Diese Fragen werden im Seminar beantwortet und anhand von Beispielen anschaulich vermittelt.

AUF 05

Frühes Lesen

Das Konzept des „Frühen Lesens“ wird erklärt und beleuchtet, welche Kinder davon profitieren können. Dabei werden unterschiedliche Wege zum Leseerwerb vorgestellt. Der funktionale, situative Ansatz des Lesenlernens wurde speziell für Kinder mit Down-Syndrom entwickelt – ist darüber hinaus jedoch auch für andere Kinder gut geeignet. Zudem ist der Ansatz mit vielen anderen Lerntechniken gut kombinierbar. Mit den Möglichkeiten der Unterstützten Kommunikation gelingt es, die Interessen und Vorlieben der Kinder in Bild und Wort darzustellen und spielerisch in lustbetonte Übungseinheiten einzubinden.

AUF 06

Welche Rolle spielt die Positionierung bei der Ansteuerung und bei der Nutzung von UK?

Menschen, die unterstützt kommunizieren, haben vielfältige Herausforderungen zu meistern. Dazu gehören motorische Einschränkungen, die ein differenziertes Vorgehen erfordern. Im Workshop werden Möglichkeiten aufgezeigt und diskutiert, wie die Haltung und Position der Betroffenen und die Positionierung der UK-Medien, die Fähigkeit zu kommunizieren beeinflussen können.

AUF 07

UK Gruppen und Action

Gruppen bieten eine ideale Möglichkeit sich mit anderen auszutauschen, einander kennenzulernen, miteinander zu interagieren sowie Aktivitäten gemeinsam zu planen und durchzuführen. Dabei stehen der Spaß und die Freude am gemeinsamen Handeln im Fokus. Die TeilnehmerInnen können von- und miteinander lernen. Wir zeigen Ideen für Gruppenaktivitäten und Spiele für Gruppen unter Einsatz von UK.

Zertifikationskurse

nach Standard der Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.

Einführungs- und Aufbaukurse „Unterstützte Kommunikation“

Das Fortbildungskonzept der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. basiert auf einem Portfolio standardisierter Kurse, die sowohl als einzelne Kurse wie auch als zusammenhängende Weiterbildungen durchgeführt werden. Die Kurse sind jeweils mit dem Zusatz „Zertifikatskurs nach Standard der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.“ versehen. Die ReferentInnen sind von der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation autorisiert. Für diese Kurse ist die Zahlung einer Zertifikatsgebühr an die Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. verbindlich. Die aktive Teilnahme an der Fortbildung wird mit einem Zertifikat bestätigt. Das Zertifikat weist die Inhalte der Fortbildung aus.

Das Zertifikat eines Einführungskurses berechtigt die TeilnehmerInnen, das Zertifikat eines Aufbaukurses zu erwerben. Die Teilnahme an einem Aufbaukurs ist auch ohne den vorherigen Besuch eines Einführungskurses möglich. Allerdings kann dann lediglich eine Teilnahmebestätigung erteilt werden. Wird ein Aufbaukurs besucht, bevor ein Einführungskurs belegt wurde, kann die Teilnahmebescheinigung des Aufbaukurses innerhalb von zwei Jahren gegen Nachweis des Einführungskurses in ein entsprechendes Zertifikat umgewandelt werden.

Die Termine für die Kurse entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter: www.logbuk.de/termine

Anmeldung

www.logbuk.de/zertifikationskurse

Zertifikats-Einführungskurs

Unterstützte Kommunikation

nach Standard der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. (ZEK)

16 Unterrichtseinheiten

Der Kurs führt die TeilnehmerInnen in die Unterstützte Kommunikation ein und vermittelt die Grundlagen des Fachgebietes. Die Inhalte des Kurses sind in fünf Bausteine (A- E) festgelegt.

| | |
|------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Baustein A | Grundbegriffe der UK Grundhaltungen pädagogisch-therapeutischen Handelns, Menschenbild Grundprinzipien der UK Aufgaben und Zielsetzung von Unterstützter Kommunikation |
| Baustein B | Kommunikationsentwicklung und -analyse |
| Baustein C | Kommunikationsformen |
| Baustein D | Assessment |
| Baustein E | Kommunikationsförderung Planung und Gestaltung der Intervention Unterstützt kommunizieren lernen Interventionsmodelle |

Als weiterführendes Material erhalten die TeilnehmerInnen Literaturlisten sowie Hinweise auf Adresslisten von Beratungsstellen, TherapeutInnen und Anbietern von Kommunikationshilfen und weiterführende Informationen über die Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. wie Fortbildungen (Aufbaukurse, Regionale Fortbildungen und Tagungen).

Zertifikats-Aufbaukurse

Unterstützte Kommunikation

nach Standard der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Zur Vertiefung der Themen des Einführungskurses werden Aufbaukurse angeboten. Die Teilnahme setzt den Besuch eines Einführungskurses nach Standard der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. oder vergleichbare Kenntnisse voraus.

Folgende Aufbaukurse nach Standard der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. haben wir im Portfolio:

Diagnostik

8 Unterrichtseinheiten

Ziel des Kurses ist es, die Grundsätze der Diagnostik in der UK zu erarbeiten. Ein adäquates, auf die UK-nutzende Person abgestimmtes diagnostisches Vorgehen dient als Grundlage für eine individuell angepasste Interventionsplanung. Dabei gilt es einerseits verschiedene Begrifflichkeiten im Kontext der Diagnostik zu klären, andererseits gilt es, über die zu beantwortende Fragestellung eine UK-spezifische Interpretation und Dokumentation der Diagnostikergebnisse zu gewährleisten.

Es wird eine Übersicht über verschiedene Verfahren und unterschiedliche Methoden aus dem Kontext UK-Diagnostik sowie deren Ziele, Vor- und/oder Nachteile erarbeitet. Außerdem soll für mögliche „Stolpersteine“ sensibilisiert werden. Eigene Fallbeispiele können eingebracht werden. Auch Aspekte in der Formulierung von Berichten und Stellungnahmen können integriert werden.

Grafische Symbole in der UK

16 Unterrichtseinheiten

Ziel des Kurses ist es, sich mit dem Themenkomplex Symbole und seinen vielen Möglichkeiten auseinanderzusetzen. Trotz iPad und elektronischen Hilfen bieten Symbole eine Vielfalt an Möglichkeiten, die es wert sind, wieder in den Blickpunkt genommen oder neu kennengelernt zu werden.

- Kennenlernen verschiedener Symbolsammlungen und -systeme
- Kriterien zur Auswahl
- Ansteuerung und Positionierung
- Symbole zur Kommunikation (einzelne Symbole, Symboltafeln, Blicktafeln, Kommunikationsmappen, ZAK und PODD)
- Symbole benutzen (Tagebücher, Tischsets, Auswahl und Erzählsituationen, Ich-Bücher)
- Symbole zur Strukturierung (Pläne, Handlungsabläufe ...)
- Vor- und Nachteile von Symbolen
- Literatur, Materialausstellung (TN dürfen gerne eigene Materialien mitbringen)

Technische Hilfen in der UK

16 Unterrichtseinheiten

Ziel dieses Aufbaukurses ist ein vertiefter Überblick über das Thema, der Abbau von Vorbehalten und Motivation zum Einsatz von technischen Kommunikationshilfen im Kontext der UK-Förderung.

Bausteine dieses Kurses sind:

- Ziel der Kommunikation mit technischen Hilfen
- Definitionen/Begriffsklärung/Gerätevorstellung
- Geräteeigenschaften
- Aspekte beim Erlernen der Kommunikation mit einer technischen Kommunikationshilfe

Sie lernen eine Vielzahl von einfachen und komplexen Sprachausgabegeräten kennen, vertiefen Ihre Kenntnisse über Grundsätze der Gestaltung von Vokabularen und diskutieren Unterschiede und Einsatzpotentiale der gängigen

und aktuellen Vokabularstrukturen im klassischen Hilfsmittelsektor wie auch auf dem Markt der Apps für Tablet-Lösungen. Darüber hinaus werden Grundsätze, Ideen und Möglichkeiten für die UK-Förderung im Bereich komplexer Sprachausgabegeräte vorgestellt.

Gebärden in der UK

8 Unterrichtseinheiten

Ziel dieser Fortbildung ist es, einen vertiefenden Überblick über das Thema „Gebärden in der Unterstützten Kommunikation“ zu erhalten. Der Kurs soll die TeilnehmerInnen befähigen, häufiger Lautsprachunterstützte Gebärden für unterschiedliche Zielgruppen zu nutzen.

Im Kurs findet eine Einordnung des Einsatzes von LUG vs DGS statt. Verschiedene Gebärdensammlungen werden vorgestellt und Aspekte beim Erlernen von Gebärden aufgezeigt. Die diagnostische Einordnung des Einsatzes von Gebärden wird im Kontext der Kommunikations- und Sprachentwicklung erarbeitet. Gebärden werden im Kurs ebenso vermittelt wie Ideen, diese im Alltag bei unterstützter Kommunizierenden und in deren Umfeld einzuführen.

Individuelle Fortbildungen – Module

Gerne gestalten/ermöglichen wir für Sie auch individuelle Fortbildungen – bei uns in unseren Schulungsräumen der jeweiligen Standorte (Aachen, Bremen, Rosenheim), als In-House-Schulung bei Ihnen vor Ort oder als Online-Fortbildung. Vielleicht spricht Sie ein Thema aus unseren Modulen an? Wir bieten auch auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Schulungen. Sprechen Sie uns an! Sie suchen keine Fortbildung aber fachliche Unterstützung? Auch hier können wir Ihnen behilflich sein.

Hier finden Sie eine Übersicht unserer UK-Module. Die Unterrichtseinheiten zeigen den Richtwert für die Dauer des Seminars an. Nach Absprache kann dieses gekürzt oder ausführlicher gestaltet werden und auch das Kombinieren verschiedener Module ist möglich.

Unsere Schulungen richten sich an TherapeutInnen, HeilpädagogInnen, LehrerInnen, ErzieherInnen, HeilerziehungspflegerInnen, Schulbegleitungen und andere. Wichtig ist uns, dass Sie praxisnahe und alltagstaugliche Impulse aus unseren Schulungen mitnehmen. Unser Ziel ist es, Ihre Kompetenz in Bezug auf UK zu stärken.

1 Unterrichtseinheit = 45 Minuten

Anmeldung:

www.logbuk.de/individuelle-schulungen

Grundlagen Unterstützte Kommunikation

- Definition UK
- Formen der UK
- Zielgruppen der UK
- Folgen von Kommunikationsbeeinträchtigungen
- Sprachentwicklung physiologisch und Besonderheiten bei Kindern mit UK-Bedarf
- Einsatzspektrum von UK-Materialpools

Basisseminar Unterstützte Kommunikation

- Wo fängt Kommunikation an? Wie nehme ich mein Gegenüber wahr?
- Beziehungsgestaltung mit Hilfe von UK
- Methodenvielfalt
- Erste Werkzeuge der Diagnostik
- Wie schaffe ich aktive Kommunikationsprozesse ohne großen Zeitaufwand?
- Wie erkenne ich die Fähigkeiten eines nichtsprechenden Kindes?
- Lustlos? – Wie motiviere ich? Tipps und Tricks im Alltag
- Vorstellen und Ausprobieren unterschiedlichster Materialien und Geräte zur Anbahnung von Kommunikation

Einfache Hilfen in der Unterstützten Kommunikation

- Gebärden (Unterscheidung von Formen und Arten)
- Symbolsysteme, grafische Systeme
- Kommunikationskarten, - tafeln, -bücher
- Ich-Bücher, Erzählbücher
- Sprechende Tasten

- Ursache-Wirkung/Umfeldsteuerung/Spielen
- einfache statische Geräte: GoTalk/QuickTalker, AnyBook Audiostift ...
- Strukturierung: TimeTimer, Ablaufplan, Erst-Dann, Alternativübersichten ...

Modul 04 • 6 Unterrichtseinheiten

Komplexe Hilfen in der Unterstützten Kommunikation

- Unterscheidung Vokabularsysteme (Ikonen, grammatikalisch, anlautbasiert, situativ, schriftbasiert)
- Vorstellung gängiger Kommunikationsstrategien
- Überlegungen zur Versorgung – was für wen?
- Ansteuerungsmöglichkeiten

Modul 05 • 5 Unterrichtseinheiten

Diagnostik in der Unterstützten Kommunikation

- Besonderheiten der UK-KlientInnen
- Assessments und Diagnostikinstrumente
- Vorgehen in der Diagnostik
- Ableiten von Zielen und weiterem Vorgehen

Modul 06 • 5 Unterrichtseinheiten

Beantragungsprozess bei Kommunikationshilfsmitteln

- Erprobung
- Einbezug von Hilfsmittelfirmen
- Stellungnahme
- Hilfsmittelrezept
- Fristen und Paragraphen
- Möglichkeiten bei Ablehnung

Modul 07 • 6 Unterrichtseinheiten

Didaktisches Vorgehen zum Einsatz der Kommunikationshilfe

- Anbahnung: vorsprachliche Fähigkeiten, Ursache-Wirkung, Auswählen
- Vokabularauswahl (Rand-, Kernvokabular)
- aktivitätenorientiertes Vorgehen / Bedeutungsvolle Situationen
- Modelling & Einbezug des Umfeldes
- Ideenpool

Modul 08 • 6 Unterrichtseinheiten

Das iPad in der Unterstützten Kommunikation

- Einblick in das System
- Vorteile und Nachteile, Grenzen
- hilfreiche Einstellungen
- Apps für Lernen, Entdecken und Kommunikation

Modul 09 • 6 Unterrichtseinheiten

Schriftspracherwerb und UK

- frühe und weitere Phasen des Lese- und Schreiberwerbs
- mögliche Barrieren für Kinder mit Einschränkungen
- warum ist Schriftsprache wichtig?
- Fördermöglichkeiten nicht-technisch und technisch
- didaktische Überlegungen

Modul 10 • 6 Unterrichtseinheiten

Ideenkiste Symbolsammlung

- vom Objekt zum Piktogramm
- verschiedene Symbolsammlungen
- Symbolkarten und -tafeln
- Tagebücher und Ich-Bücher
- Symbole als Hilfe zur Visualisierung und Strukturierung

Modul 11 • 6 Unterrichtseinheiten

UK bei neurologischen und progredienten Erkrankungen

- häufig auftretende Schwierigkeiten von PatientInnen mit ALS, Parkinson, Muskeldystrophie und Demenz in der Kommunikation
- Kriterien und Ziele für den Einsatz von UK bei progredienten Erkrankungen
- gängige (einfache und komplexe) Kommunikationshilfsmittel, Ansteuerungsmöglichkeiten und Hilfen zur Umfeldsteuerung
- Ideen für die didaktische Umsetzung

Modul 12 • 4 Unterrichtseinheiten

UK im Krankenhaus – Intensivstation und IMC

- Evaluation der Kommunikationsmöglichkeiten
- Hilfen zur Verständigung: Low Tech + High Tech
- Material und Austausch

Modul 13 • 6 Unterrichtseinheiten

UK und Demenz

- Herausforderungen im Alltag
- allgemeine Unterstützungsmöglichkeiten
- Hilfen zur Orientierung und Strukturierung
- Unterstützung in der Kommunikation

Modul 14 • 6 Unterrichtseinheiten

UK bei Aphasie – Aktivitätenorientierter Ansatz

- Diagnostik unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Aphasie auf die Teilhabe
- alltagsrelevante Ziele formulieren
- therapeutisches Vorgehen mit Fokus auf Teilhabe und Aktivitäten unter Einbezug von UK

Modul 15 • 6 Unterrichtseinheiten

UK bei ASS

- Verhalten, Kommunikation, soziale Interaktion
- visuelle Struktur- und Verstehenshilfen
- Unterstützung der Kommunikation

Modul 16 • 6 Unterrichtseinheiten

UK bei Verbaler Entwicklungsdyspraxie (VED)

- VED und ICF
- Kommunikation, Verhalten, Soziale Interaktion
- Brücken zur Kommunikation (Sofortprogramm, Gebärden, Kommunikationstafeln/-bücher, elektronische Hilfen)
- Entscheidungshilfen

Modul 17 • 6 Unterrichtseinheiten

UK hilft bei Verständigung – Deutsch als Zweitsprache

- Sprachentwicklung
- Visualisierungsmöglichkeiten
- Symboltafeln & -ordner, Tagebücher & Ich-Bücher
- Kern- und Randvokabular
- Themenkisten
- weitere Hilfen und didaktische Methoden

Modul 18 • 5 Unterrichtseinheiten

Auf dem Weg zum Augensteuerungsköner

- Tasten und Eingänge, Positionierung, Track-Status, Auswahlmethode, Einstellmöglichkeiten, Kalibrierung
- Software
- Möglichkeiten zum Einsatz und der Unterstützung

Modul 19 • 3 Unterrichtseinheiten

Mehr als Snoezelen – therapeutische Ideen für Multisensorische Räume

- Unterschied Snoezelen – interaktiver Sinnesraum
- mögliche Ziele
- Ideen und didaktische Impulse
- Beobachtungsmöglichkeiten

Modul 20 • 8 Unterrichtseinheiten

Das iPad im inklusiven Unterricht

- Einführung
- Materialkunde und hilfreiche Einstellungen
- Zielgruppen
- Anwendungsgebiete: Lernen, Kommunizieren, Strukturieren, Teilhabe, Motivieren
- Apps

Modul 21 • 4 Unterrichtseinheiten

Workshop Book Creator

- vorstellen der App und ihrer Plattformen
- Funktionen der App kennenlernen
- exemplarisches Erstellen eines Buches
- Ideen für den Einsatz im Alltag
- Differenzierungsmöglichkeiten
- Vorlagen austauschen

Teilhabe ermöglichen von kaum- oder nichtsprechenden Menschen in Werkstätten

- Teilhabe – was ist das? Welche Faktoren spielen dabei eine Rolle?
- Welche Situationen für Teilhabe gibt es in der Werkstatt?
- Was gibt es für Barrieren und welche Lösungsansätze sind möglich?
- Ideen für den Alltag

Teilhabe ermöglichen von kaum- oder nichtsprechenden Kindern in KiTas und KiGas

- Teilhabe – was ist das? Welche Faktoren spielen dabei eine Rolle?
- Welche Vorlieben und Interessen haben Kinder?
- Welche Situationen für Teilhabe gibt es in der KiTa / im KiGa?
- Welche Rolle spielen die unterschiedlichen Fähigkeiten der Kinder?
- Ideen für den Alltag

Anmeldebedingungen

Sie melden sich über den jeweiligen Link zu den Seminaren an. Eine kostenlose Stornierung ist bis vor Erstellung der Rechnung (ca. 5 – 10 Tage vor Seminartermin) möglich. Bei Stornierungen, die danach eingehen, werden 50 Prozent des Teilnahmebeitrages einbehalten. Bei Nichtteilnahme wird der volle Teilnahmebeitrag fällig. Alle Angaben Ihrerseits sind freiwillig und werden vertraulich nach Datenschutzrecht behandelt. Sie werden entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Dauer dieser Fristen archiviert. Weitergehende Informationen dazu gemäß den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung erhalten Sie vom Verantwortlichen per Post an die LogBUK GmbH z.H. „Datenschutzkoordinator“ oder per E-Mail über datenschutz@logbuk.de.

Nutzungsbestimmungen

Für den Abruf der Online-Leistungen benötigen Sie einen PC, Laptop mit Internetbrowser oder ein Tablet, Internetzugang sowie einen Lautsprecher oder Kopfhörer und ein Mikrofon (integriert im Gerät oder extern) sowie eine Webkamera (integriert im Gerät oder extern). Der Nutzer / die Nutzerin ist für die Bereitstellung der Internetverbindung sowie der Datenverarbeitungseinheit für den Browserzugriff verantwortlich. Für die Einrichtung dieser technischen Voraussetzungen sind Sie selbst verantwortlich. Hierfür anfallende Kosten sind von Ihnen zu tragen. Der Inhalt der Online-Seminare (z.B. Text, Videos, Bilder ...) ist Eigentum der jeweiligen ReferentInnen und darf nicht aufgenommen, abgefilmt oder abfotografiert werden. Sie dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung keine Teile der Online-Seminare extrahieren und/oder wiederverwenden. Die bereitgestellten Schulungsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur für persönliche Zwecke genutzt werden. Ein Zugangslink gilt ausschließlich für eine Person. Jede weitere Person muss einzeln angemeldet werden. Während des Seminars sind Sie ggf. über Audio, Video und Chat mit dem Referenten / der Referentin und anderen TeilnehmerInnen verbunden. Wir empfehlen, sich 5–10 Minuten vor dem Seminar einzuloggen, um sicherzustellen, dass zum Seminarbeginn alle startbereit sind. Bei Verwendung der Audiofunktion ist darauf zu achten, dass der Hintergrund ruhig ist.

logbuk

Diagnostik, Beratung, Begleitung
und Therapie für Unterstützte
Kommunikation



LogBUK Aachen
Napoleonsberg 124
52076 Aachen Kornelimünster
aachen@logbuk.de
Telefon (0241) 60 85 97 81



LogBUK Rosenheim
Salinstraße 11a
83022 Rosenheim
rosenheim@logbuk.de
Telefon (0 80 31) 35 09 10

LogBUK Bremen
Faulenstraße 48-52
28195 Bremen
bremen@logbuk.de
Telefon (0421) 98 99 14 10



www.logbuk.de



UK im Blick 